

## Protokoll der Mitgliederversammlung des Schwimmvereins Freibad Gimbsheim e.V.

Datum	26. Februar 2008
Ort	Rathaus Gimbsheim, Ernst-Johnson-Saal
Beginn	19.30 Uhr
Ende	21.45 Uhr
Anwesende	siehe Liste
Protokoll	L. Laubenheimer
Leitung	Dr. Eugen Oswald

### Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht und Aussprache über die Badesaison 2007
4. Jahresabschluss 2007
  - a) Bericht der Rechnungsprüfer
  - b) Entlastung des Vorstandes
5. Wahl neuer Kassenprüfer/ innen
6. Bericht und Aussprache über die Situation des Vereins ab der Badesaison 2008
7. Beschluss über die Eintrittspreise 2008
8. Beschluss über die Mitgliedsbeiträge 2008
9. Beschluss über die Beiträge 2008 in der Schwimmabteilung Kinder
10. Sonstiges

### Top 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

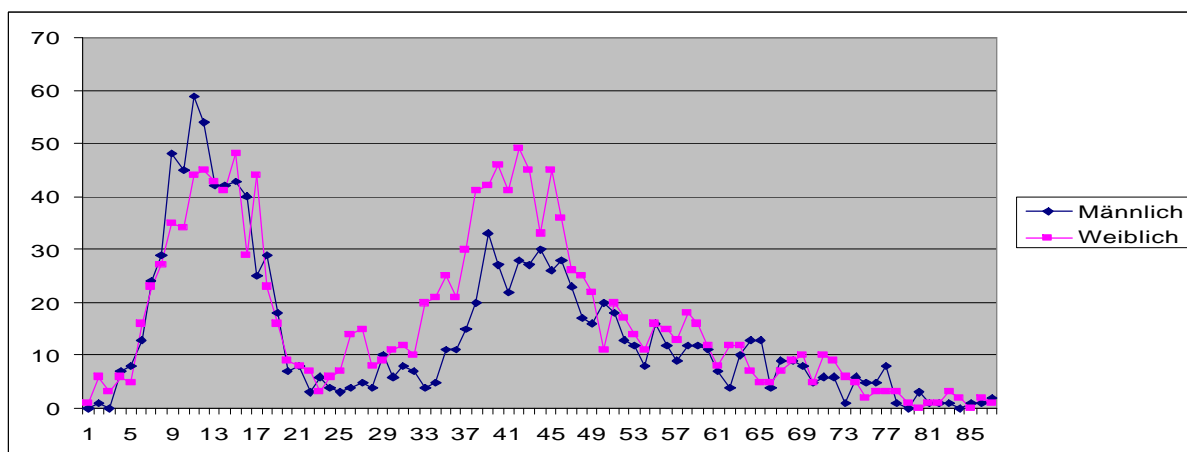
Begrüßung der Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden Dr. Eugen Oswald. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgte fristgerecht in den Amtsblättern der Verbandsgemeinden Eich und Guntersblum und per Post.

### Top 2 Feststellung der Tagesordnung

Da keine Einwände gegen die Tagesordnung vorliegen und auch keine sonstigen Vorschläge eingehen, wird die Tagesordnung festgestellt.

### Top 3 Bericht des Vorstandes

E. Oswald bedankt sich zunächst bei seinen Kollegen der Vereinsleitung und Mitarbeitern für die Unterstützung im vergangenen Jahr und präsentiert die nachfolgenden Übersichten:



Altersstruktur der 1218 männlichen und 1471 weiblichen Mitglieder des Vereins.

<b>Ort</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>
Gimbsheim	759	761
Alsheim	230	248
Eich	189	177
Mettenheim	118	127
Hamm	77	84
Guntersblum	385	433
VG Guntersblum (o.Gu.)	260	282
Oppenh., Nierst., Dienh.	309	318
Osthofen, VG Westhofen	119	138
Worms	64	73
Sonstige	60	61
<b>Summe</b>	<b>2570</b>	<b>2702</b>

*Änderung des Mitgliederbestands seit Beginn der Badesaison 2007.*

Hinsichtlich der Altersstruktur fällt besonders bei den Männern die Lücke im Mitgliederbestand zwischen 15 und 30 Jahren auf. Für diese Altersgruppe, Jugendliche und junge Leute, die in der Mehrzahl wohl auch nicht verheiratet sind, hat das Schwimmbad also eine wesentlich geringere Attraktion als für Kinder und Familien.

An der Übersicht zur Mitgliederentwicklung in den einzelnen Orten ist besonders die Zunahme in Guntersblum zu erwähnen. Im Übrigen hat sich der seit Jahren anhaltende Wachstumstrend des Vereins etwas verlangsamt. Die Zunahme betrug insgesamt 132 Mitglieder gegenüber 200 im Vorjahr.

Einen starken Rückgang erfuhren die Besucherzahlen. Gab es im Jahr 2006 noch ca. 25000 Schwimmbadbesuche von Mitgliedern und ca. 23000 an der Kasse zahlende Badegäste, so reduzierten sich diese Zahlen in 2007 auf ca. 17000 bzw. 11000. Die finanziellen Auswirkungen dieses Rückgangs sind glücklicherweise wesentlich geringer als in den Zahlen zum Ausdruck kommt, weil die Mitgliedsbeitragseinnahmen sich sogar etwas erhöht haben.

## **Baumaßnahmen**

Nach Eugen Oswald erläutert der 2. Vorsitzende Heinrich Seilheimer die in 2007 durchgeführten Baumaßnahmen anhand der folgenden Übersichten

*Ausgeführte Baumaßnahmen:*

- 1 *Holz-Attika der Gebäude (SFG-Personal, Fa. Kohlmann)*
- 2 *Reparaturen zur Instandhaltung des Parkplatzgeländes (Personal, Mitglieder, Fachfirma)*
- 3 *Installation Außenduschen und Wasserversorgung (Mitglied)*
- 4 *Erneuerung der Innenduschräume für Damen u. Herren (Fachfirmen, Personal)*
- 5 *Bau eines Geräteschuppens (Mitglieder, Personal)*
- 6 *Renovierung „Alte Werkstatt“ (Mitglied, Personal)*
- 7 *Fliesenreparaturen, außen (Fachfirma)*
- 8 *Spielgeräte (Personal)*
- 9 *Tür- und Toranlagen (Mitglieder)*

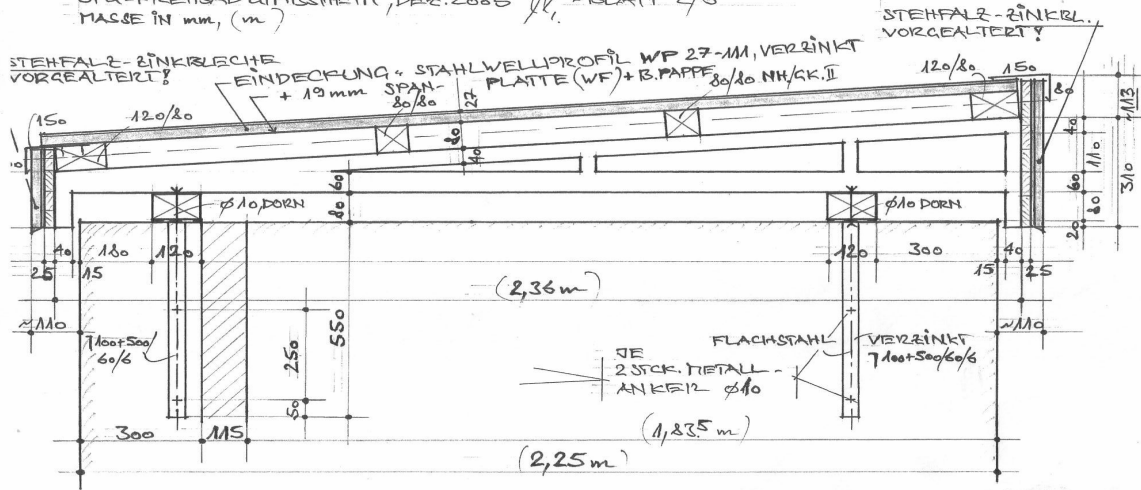
*Anmerkung: Die Fachfirmen wurden im Rahmen von Ausschreibungen ermittelt; so dass die preisgünstigsten Bieter beauftragt werden konnten.*

Besonders erwähnt H. Seilheimer den vorbildlichen Arbeitseinsatz von E. Wedel und B. Vogel beim Bau des neuen Geräteschuppens und von W. Hitzler bei der Installation der völlig erneuerten Duschanlagen.

## GERÄTESCHUPPEN, SCHNITT A-B, M 1:10

- DACHEINDECKUNG: STAHLWELLPROFİL, WF 27-111, VERZINKT
- ATTIKA: STEHFALZ-ZINKBLECHE, VORREALTEILT
- TRAGKONSTRUKTION: STAHLROHR-PROFİL ST 37/NADELHOLZ, CK. II

SFG-FREIßBAD GIMESHEIM, DEZ. 2006 *fl.* - BLATT 2/3  
 MASSE IN mm, (m)



Bau-Zeichnung des neuen Geräteschuppens

## Sportabzeichen

Außerdem berichtet H. Seilheimer über die Abnahme des Sportabzeichens, das im Jahre 2007 von den in der folgenden Übersicht genannten 30 Personen erworben wurde. Zweimal wurde das Familiensportabzeichen vergeben und 5 Personen unterwarfen sich erfolgreich dem von ihm neu angeregte „Mainzer Neunkampf“, bei dem im Prinzip 9 Leistungen des Sportabzeichens abzulegen sind.

### Sportabzeichen- Absolventen im Jahre 2007

Schüler/Jugendl.	Jahrg.	Teiln./Wiedhlg.	Abzeichen	SFG/Extern	Gebühr/€
Luckas, Michelle	1997	1	Bronze	- 0	0,00
Ahrend, David	1993	2	Silber	- 0	0,00
Bender, Lucas	1999	1	Bronze	- 0	0,00
Liebchen, Toni	1996	3	Gold	- 0	0,00

Frauen	Jahrg.	Teiln./Wiedhlg.	Abzeichen	SFG/Extern	Gebühr/€
de Millas, Dr. Helga	1938	1	Bronze	x -	3,00
Dümmmler, Marlies	1932	28	Gold	x -	1,50
Esser, Karin	1944	3	Silber	x -	3,00
Helf, Marita	1963	1	Bronze	x -	3,00
Luckas, Tanja	1971	1	Bronze	x -	3,00
Laubenheimer, Liesel.	1941	8	Gold	x -	1,50
Maiberger, Ina	1947	1	Bronze	x -	3,00
Vialle, Renate	1955	1	Bronze	x -	3,00

Männer	Jahrg.	Teiln./Wiedhlg.	Abzeichen	SFG/Extern	Gebühr/€
Ahrend, Bernd	1951	3	Silber	x -	3,00
Alleborn, Volker	1948	19	Gold	x -	1,50
Beny, Richard	1940	4	Silber	x -	1,50
Birkenstock, Klaus	1948	1	Bronze	x -	3,00
Christ, Eckhard	1960	3	Silber	x -	3,00

<i>Dümmler, Ewald</i>	1928	11	<i>Gold</i>	x	-	1,50
<i>Esser, Peter</i>	1940	3	<i>Silber</i>	x	-	3,00
<i>Frödtert, Robert</i>	1940	3	<i>Silber</i>	x	-	3,00
<i>Körbach, Heribert</i>	1957	1	<i>Bronze</i>	x	-	3,00
<i>Luckas, Michael</i>	1963	1	<i>Bronze</i>	x	-	3,00
<i>Maiberger, Werner</i>	1943	2	<i>Bronze</i>	x	-	1,50
<i>Malleker, Peter</i>	1952	3	<i>Silber</i>	-	o	3,00
<i>Noffke, Hartmut</i>	1939	3	<i>Silber</i>	x	-	3,00
<i>Oswald, Dr. Eugen</i>	1941	5	<i>Gold</i>	x	-	3,00
<i>Thiel, Frank</i>	1958	4	<i>Silber</i>	x	-	1,50
<i>Weis, Peter</i>	1957	2	<i>Bronze</i>	-	o	1,50
<i>Weise, Markwart</i>	1958	3	<i>Silber</i>	x	-	3,00

### **Abteilung Leistungsschwimmen**

Elmar Johann gab stellvertretend für seine erkrankte Frau den Bericht der Abt. Leistungsschwimmen ab. Im Jahr 2007 hatte die Abteilung 73 Mitglieder. Die Schwimmerinnen und Schwimmer sind ihrer Leistung entsprechend in 6 Gruppen eingeteilt. Es wird im Lehrschwimmbecken der Regional-Schule in Worms sowie der Realschule in Osthofen und während der Badesaison im Freibad trainiert.

Anfang des Jahres wurde von 3 Übungsleitern trainiert. Für Schwimmkurse konnten zwei weitere Übungsleiter hinzu gewonnen werden. Insgesamt 40 Kinder haben beim SFG im Jahr 2007 schwimmen gelernt. Davon sind 15 Kinder in die Abteilung Leistungsschwimmen aufgenommen worden, wo sie nun die vier Schwimmstile Brust, Kraul, Rücken und Schmetterling erlernen. Erwachsenenschwimmkurse konnten im Jahr 2007 mangels Nachfrage nicht durchgeführt werden.

Im Sommer nahm die Abteilung mit insgesamt 38 Teilnehmern am Landesjugendtreffen des Südwestdeutschen Schwimmverbandes im Waldschwimmbad Rodalben teil. Bei Wassertemperaturen um 16 Grad und nicht viel Sonne hatten wir trotz allem sehr viel Spaß. Alle wollen wieder mitmachen.

Statt einer Weihnachtsfeier wünschte sich die Schwimmjugend eine Lesenacht. Im Rahmen dieser Übernachtung wurden auch die lang ersehnten Trainingsanzüge ausgegeben, die Dank finanzieller Beteiligung des Vereins sowie durch Sponsoring vom Party-Service Kessel aus Wörrde endlich beschafft und zum Betrag von 20 EUR pro Anzug abgegeben werden konnten.

Wie in jedem Jahr hatten die Eltern für diese Veranstaltung wieder ein umfangreiches, köstliches Buffet bereitet. An dieser Stelle noch mal ein ganz herzliches Dankeschön. Insgesamt ist es der Abt. auch im Jahr 2007 gelungen, durch eigene Mitgliedsbeiträge, die durchgeführten Schwimmkurse sowie die Zuschüsse des Sportbundes die entstandenen Kosten für Schwimmhallenmiete und Übungsleiterentschädigung selbst zu finanzieren.

### **Schwimmbad-Technik**

Anhand einer Präsentation berichtet M. Loewenberg über Einsatz und Leistung der Technik. Schwierigkeiten ergaben sich bei der Reparatur des Blockheizkraftwerkes.

Insbesondere ist festzustellen, dass – bedingt durch die schlechte Witterung – die Solaranlage im Jahre 2007 viel häufiger als 2006 eingesetzt werden musste, wie die nachfolgende Gegenüberstellung zeigt.

**Die Solaranlage hat in der Saison 2006 = 127,04 MWh in 491,6 h produziert.  
Die eingesparten Energiekosten (Gas) belaufen sich auf: -5.158,73 Euro**

An Stromkosten für die Solarpumpe sind : 354,80 Euro angefallen

Die Solaranlage hat in der Saison 2007 = 140,86 MWh in 690 h produziert.

Die eingesparten Energiekosten (Gas) belaufen sich auf: -6.944,40 Euro

An Stromkosten für die Solarpumpe sind : 614,53 Euro angefallen

## Finanzen

Der Rechnungsbericht des Schatzmeisters Karl-Heinz Gandy weist in Einnahmen und Ausgaben die folgenden Zahlen auf:

<b>Einnahmen</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2001-2007</b>
Mitgliedsbeiträge	79.500,00 €	88.200,00 €	95.113,56 €	<b>467.313,56 €</b>
Eintrittsgelder	39.700,00 €	52.800,00 €	26.614,86 €	<b>316.814,86 €</b>
Mieteinnahmen Kiosk	4.800,00 €	3.500,00 €	3.200,03 €	<b>31.200,03 €</b>
Zuschüsse VG Eich			44.959,83 €	<b>269.559,83 €</b>
Umsatzsteuer	9.500,00 €	11.000,00 €	9.159,14 €	<b>61.559,14 €</b>
Sonstiges	8.800,00 €	11.800,00 €	11.749,92 €	<b>96.149,92 €</b>
<b>Summe</b>	<b>142.300,00 €</b>	<b>167.300,00 €</b>	<b>190.797,34 €</b>	<b>1.242.597,34 €</b>

<b>Ausgaben</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2001-2007</b>
Personalkosten	44.900,00 €	58.200,00 €	57.487,12 €	<b>367.287,12 €</b>
Gas	9.300,00 €	7.700,00 €	6.254,59 €	<b>39.954,59 €</b>
Strom	11.000,00 €	11.100,00 €	5.366,40 €	<b>68.966,40 €</b>
Wasser	7.400,00 €	10.700,00 €	9.633,60 €	<b>99.133,60 €</b>
Abwasser	6.600,00 €	6.600,00 €	7.184,25 €	<b>39.773,25 €</b>
Versicherungen	8.300,00 €	7.600,00 €	12.198,97 €	<b>49.798,97 €</b>
Investitionen, Erhaltung	38.000,00 €	53.500,00 €	68.547,15 €	<b>410.947,15 €</b>
Abschreibungen	6.100,00 €	6.400,00 €	5.900,00 €	<b>31.300,00 €</b>
Sonstiges	14.100,00 €	8.800,00 €	21.151,16 €	<b>138.251,16 €</b>
<b>Summe</b>	<b>145.700,00 €</b>	<b>170.600,00 €</b>	<b>193.723,24 €</b>	<b>1.245.412,24 €</b>

Es zeigt sich, dass die Eintrittsgelder infolge des schlechten Wetters viel niedriger als üblich waren, während sich die Mitgliedsbeiträge sogar leicht erhöht haben. Zur Finanzierung der Investitions- und Erhaltungsmaßnahmen, die im Jahr 2007 fast 70.000 € betragen, musste aber im Gegensatz zu den beiden vorhergehenden Jahren ein bei der Verbandsgemeinde noch ruhender Restzuschuss von ca. 45.000 € abgerufen werden.

Anhand der letzten Spalte der Einnahmen- und Ausgabenübersichten erläutert K.-H. Gandy, dass der Verein im Durchschnitt rund 60.000 € pro Jahr für Investitions- und Erhaltungsmaßnahmen ausgab und davon rund 20.000 pro Jahr selbst erwirtschaften konnte, während rund 40.000 pro Jahr von der VG zugeschossen wurden. Der Verein ist also auch weiterhin auf Zuschüsse angewiesen, um die notwendigen Reparaturen und Investitionen durchzuführen.

## **Top 4 Jahresabschluss 2007**

### **a) Bericht der Rechnungsprüfer**

Die Kassenprüferin Frau Silvia Zimmermann erklärt, dass sie und ihr heute nicht anwesender Kollege Robert Frödtert den Jahresabschluss geprüft haben und nichts zu beanstanden war.

### **b) Entlastung des Vorstands**

Es erfolgt der Antrag, den Vorstand zu entlasten. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen. Somit ist der Vorstand entlastet.

## **Top 5 Wahl neuer Kassenprüfer/innen**

Nach entsprechenden Vorschlägen wird neben Fr. Zimmermann

Herr Elmar Johann, Hauptstr. 30, Eich

mit 1 Stimmenthaltung zum neuen Kassenprüfer für 2 Jahre gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Da es sich im vergangenen Jahr gezeigt hatte, dass Ersatzpersonen einspringen mussten, sollen 2 Ersatzprüfer bestimmt und gewählt werden. Nach entsprechenden Vorschlägen werden hierzu mit 2 Enthaltungen gewählt:

Herr Walter Oswald, Amselstr. 13, Gimbsheim und

Frau Liselotte Laubenheimer, Kellerweg 99, Guntersblum.

Beide nehmen die Wahl an.

## **Top 6 Bericht und Aussprache über die Situation des Vereins ab der Badesaison 2008**

Die Zuschüsse der VG Eich, die 2001 im Umfang von 560.000 DM zur Verfügung gestellt wurden, sind aufgebraucht wie unter TOP 3 schon berichtet wurde. Bei den derzeitigen Einnahmen wären nur 20.000 € für Investitionen und Reparaturen vorhanden. Der Vorsitzende hat sich deshalb mit Herrn Kiefer, dem Bürgermeister der VG Eich in Verbindung gesetzt und um weitere Zuschüsse in Höhe von wenigstens 25.000 € pro Jahr gebeten. Herr Kiefer hat zugesagt, sich dafür einzusetzen.

Bei diesem im Vergleich zu früheren Jahren niedrigeren VG-Zuschuss geht E. Oswald von der Hoffnung aus, auch die VG Guntersblum und die VG Oppenheim, aus denen viele Mitglieder des Schwimmvereins stammen, für Zuschüsse an den Schwimmverein gewinnen zu können. Beide Verwaltungen sollen angesprochen werden. Den Verbandsgemeinden soll auch klargemacht werden, welche Bedeutung das Bad für den Tourismus in der Region hat.

Benötigt werden in den nächsten Jahren dringend jeweils 40.000.- EUR mit steigender Tendenz, um die anstehenden Reparaturen durchzuführen. Dies erläutert E. Oswald anhand folgender Übersichten:

### *Maßnahmen in der Saison 2008*

- *Erneuerung von Fliesen wegen Frostschäden*
- *Fällung bzw. Zurückschneidung von 10-20 Pappeln*
- *Verbesserung der Chlorierung des Schwimmerbeckens durch hydraulische Maßnahmen*
- *SWB (Planung) Chlorgasanlage*
- *Prüfung der Elektro-Verteilung im Umkleidegebäude und an den Schwimmbecken auf Sicherheit und Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften (UVV)*

- *Erneuerung Beleuchtung in den Umkleideräumen*

Gesamtkosten ca. 40.000 €

*Maßnahmen in der Saison 2009*

- *Erneuerung von Fliesen wegen Frostschäden*
- *Prüfung der Elektro-Verteilung im Filterhaus und dem Bademeistergebäude auf Sicherheit und Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften (UVV)*
- *Erneuern des Deckels eines Sandfilters im Filterhaus*
- *Wechseln der Rohrleitungen im Filterraum auf PVC Rohre*
- *Reparatur der Dachfläche über dem Haupteingang*

Gesamtkosten ca. 45.000 €

*weitere, zukünftige Maßnahmen*

- *Ausbau des Innenraums des Hauptgebäudes*
- *Erneuerung aller Sandfilter im Filterhaus*
- *Erneuerung der Teerdecke des Parkplatzes*

Kosten ca. 40.000 € bis 50.000 € pro Jahr

Vordringlich soll in diesem Jahr die Zufuhr und damit die Verteilung des Chlors im Schwimmbecken verbessert werden. Eugen Oswald schildert die dazu vorgesehenen hydraulischen Maßnahmen, die u.a. die Umkehrung der Fließrichtung des Wassers im Schwimmerbecken vorsehen.

E. Johann schlägt außerdem vor, den Weg zum Planschbecken in einen ordentlichen Zustand zu bringen.

H. Seilheimer will die schrägen Plattenwege vom Becken zur Liegewiese beschichten, um Risse und Löcher in den Fugen zu beseitigen. Außerdem muss der Kinderspielplatz dringend renoviert werden.

E. Johann berichtet über die geplanten Projekte der Abteilung Leistungsschwimmen: 3 Jugendliche absolvieren z. Zt. eine Ausbildung zum Jugendleiter. Ein Dankeschön an den Verein, der die Kosten hierfür übernimmt. Die Jugendleiter-Funktion beschränkt sich dabei nicht auf die Abt. Leistungsschwimmen sondern auf Jugendaktivitäten für alle rund 850 Kinder und Jugendliche im Verein. 8 Kinder der Abteilung wollen in Zukunft an Wettkämpfen teilnehmen. Der Landesjugendtreff, an dem die Abteilung in den letzten Jahren immer teilgenommen hat, findet in diesem Jahr in Gimbsheim statt und zwar am 23. und 24.08.08. Es werden rund 400 Teilnehmer erwartet. Die Abteilung bittet um die bewährte Unterstützung durch freiwillige Helfer. Helferlisten werden rechtzeitig im Bad ausgehängt.

E. Oswald gibt bekannt, dass der Frühlingstriathlon in diesem Jahr an Pfingsten, dem 11. 5., stattfindet.

### **Top 7 Beschluss über die Eintrittspreise 2008**

Da die Eintrittspreise erst im letzten Jahr erhöht wurden, sollen sie in diesem Jahr stabil bleiben. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen angenommen.

### **Top 8 Beschluss über die Mitgliedsbeiträge 2008**

Um die finanzielle Situation des Vereins zu verbessern, schlägt H Oswald vor, die Jahresmitgliedsbeiträge zu erhöhen und zwar für Erwachsene um 3.- € und für Familienangehörige und Kinder um jeweils 2.- €. Es ergeben sich dann folgende Beiträge:

### *Jahresbeiträge für Einzelmitglieder*

<i>Erwachsene ohne Ermäßigung</i>	<i>58,00 €</i>
<i>Erwachsene mit Ermäßigung, Kinder, Schüler, usw.</i>	<i>39,00 €</i>

### *Jahresbeiträge für Angehörige einer Familie*

<i>Hauptmitglied (Erwachsener ohne Ermäßigung)</i>	<i>58,00 €</i>
<i>weitere Erwachsene (Ehegatte, Partner, usw. )</i>	<i>39,00 €</i>
<i>Kinder ab 18 Jahre</i>	<i>29,00 €</i>
<i>Kinder 14 - 17 Jahre</i>	<i>21,00 €</i>
<i>Kinder 6 - 13 Jahre</i>	<i>15,00 €</i>
<i>Kinder unter 6 Jahren</i>	<i>0,00 €</i>

Es ergibt sich eine angeregte Diskussion: W. Oswald meint, dass aktive Mitglieder mehr bezahlen sollten als passive, da sie mehr Nutzen vom Bad hätten. Er schlägt die Einführung einer Schwimmkarte vor. Dies wird verworfen, aber die Möglichkeit der Umwandlung einer Mitgliedschaft in eine Fördermitgliedschaft mit der damit möglichen freien Gestaltung des Beitrags und der Ausstellung einer Spendenquittung sollte publik gemacht werden.

Einzelne Mitglieder halten eine Erhöhung um insgesamt 9.- € für eine vierköpfige Familie für zu hoch und befürchten massive Austritte.

Bei der Abstimmung durch Handzeichen ergeben sich 3 Gegenstimmen. Der Antrag zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge gilt als angenommen.

### **Top 9 Beschluss über die Beiträge 2008 in der Schwimmabteilung Kinder**

Die Beiträge sollen nicht erhöht werden. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **Top 10 Sonstiges**

Es wird beantragt, die Öffnungszeiten für Mitglieder vor allem im Hochsommer zu verlängern und zwar von 6 Uhr bis 22 Uhr. Da das Bad aber von einer Vertrauensperson jeweils geöffnet und geschlossen werden muss, dürfte es schwierig sein, regelmäßig jemand für diesen frühen bzw. späten Zeitpunkt zu finden. Außerdem befürchtet M. Loewenberg, dass die Zeit, die das Wasser in den Becken zur Beruhigung vor der Reinigung braucht, dann zu kurz wird. E. Oswald sagt aber zu, dass sich der Vorstand mit dem Thema nochmals befasst.

Fr. Zimmermann vermisst die Matten, die früher in den Umkleidekabinen lagen, die aber aus hygienischen Gründen und um die Reinigung zu erleichtern, entfernt wurden. Auch das wird im Vorstand nochmals besprochen werden.

Gimbsheim, den 19. März 2008

L. Laubenheimer  
(Protokollführung)

Eugen Oswald  
(Vorsitzender)